

Lokale Nachrichten | Servicethemen | Einkaufstipps • www.journal-lokal.de • Telefon 06131 576370 • www.facebook.com/JournalLOKAL.de



Berufs- und Studienmesse an der Otto-Hahn-Schule

AUSBILDUNG » Eröffnung durch Oberbürgermeister Mike Josef

Die Lehrer des Veranstaltungsteams mit Oberbürgermeister Mike Josef. Fotos: WPU Rasende Reporter:innen

NIEDER-ESCHBACH • „Euch werden im Leben viele Steine im Weg liegen – ihr müsst sie nur so zuordnen, damit ihr darüber gehen könnt“, erklärte der Frankfurter Oberbürgermeister Mike Josef den anwesenden Schüler:innen bei der Eröffnung der diesjährigen Berufs- und Studienmesse, auf der sie sich über Ausbildungsberufe, Studienmöglichkeiten und Praktika informieren konnten. Der Schulleiter Dirk Kapfenberger betonte, wie vielseitig Bildung sei, sowohl in der Schule als auch im Berufsleben.

An den Ständen wurden viele Berufsperspektiven aufgezeigt, bei denen man individuelle Gespräche mit den Expert:innen führen konnte, einen Einblick in ihren persönlichen Karriereweg bekam und Vorschläge zu beruflichen Möglichkeiten. Ein Vertreter der Hochschule Fresenius erklärte den Schüler:innen, welche Studiengänge sie anbieten; darunter Psychologie, Medizin, und viele weitere. Ihm sei es wichtig, Schüler:innen bei der Auswahl

eines Studiums zu helfen, Fragen zu beantworten und eine Stütze in der Beratung zu sein.

Silvana Haberland von der Finanzagentur gab einen Einblick in die Struktur des Unternehmens, mithilfe von aktuellen Vergleichen. Die Finanzagentur bietet sowohl Ausbildungen zu Finanzkauffrau/-kaufmann und Fachinformatiker:in an als auch Dualstudiengänge zu den Bereichen Business Administration und Angewandte Informatik. Frau Haberland und Herr Meyer wollten auf das Unternehmen aufmerksam machen, da der Job oft vergessen oder mit dem Finanzamt verwechselt wird.

Das Klischee, dass Aldi ein Unternehmen ist, welches nicht gut zahlt und keine Karrieremöglichkeiten bietet, will Jordi de Bruijn abschaffen. Er ist seit 6,5 Jahren Regionalverkaufsleiter zweier Aldi Süd Filialen in Frankfurt und sucht Auszubildende und Studierende, da sie eine Grundsäule für den Unternehmenserfolg seien. Aldi biete eine sichere Zukunft trotz Digitalisierung.

Zahlreiche Schüler:innen standen vor dem Stand der Bundeswehr, doch was hatte diese denn zu bieten? Herr Lazar ist Karriereberater der Bundeswehr und war schon letztes Jahr zur Berufsmesse an der OHS. Er informiert seit 2017

in Schulen. Es gibt über 50 Berufsausbildungen und 30 Studiengänge, dort kann man sich zwischen einer Soldatenlaufbahn und einer zivilen Laufbahn entscheiden. Ein häufiger Vorwurf sei, dass man bei der Bundeswehr nur an der Front ist, aber das stimmt nicht, denn mit der Zivilen Laufbahn könne man auch als Beamter arbeiten. Darüber möchte Herr Lazar informieren und dazu klärte er auf, was die Voraussetzungen sind, wenn man bei der Bundeswehr arbeiten möchte.

Mit der Berufs- und Studienmesse, die federführend von den Lehrkräften Frau Csehan, Herr Bouzlafa, Herr Reisinger und Frau Czudai organisiert wurde, soll der Horizont der Schüler:innen erweitert werden und gezeigt werden, dass es so viele Studiengänge und berufliche Möglichkeiten gibt.

Denn genau wie Mike Josef in seiner Ansprache sagte, gibt es „1.450 Geschichten“ an der OHS und für jeden einzelnen soll die Tür geöffnet werden.

von Emilija Nikolic
(WPU Rasende Reporter:innen) ••



Oberbürgermeister Mike Josef bei seiner Eröffnungsrede.

Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand

Gluckensteinweg 19, 61350 Bad Homburg v.d.H.
Tel. 06172 9186-994

Bitte beachten Sie auf Seite 7 unseren
GESUNDHEITSTIPP „Lipidologie – Teil 1“

www.praxis-drhillebrand.de

Unser Team macht es möglich!



Steven's Dach • Dachdeckermeister
und **Gundlach's Bautrocknung**

Steven Wiegel
Mittelwiese 20
55299 Nackenheim

Mail : info@stevensdach.com
Web : www.stevensdach.com
Tel. : 06135-5 50 95 56

Gundlach's Bautrocknung – Mobil: **0152-21 92 07 30**

RISTORANTE & PIZZERIA

Da Aldo

MIT GEMÜTLICHER TERRASSE

Hermannspforte 6 • 60437 Frankfurt/Harheim
Telefon 06101-48 881

Öffnungszeiten: Mo 12–14 Uhr / 17:30–22 Uhr
Di Ruhetag • Mi–So 12–14 Uhr / 17:30–22 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das komplette Dach aus einer Hand

Bedachung • Holzbau • Gerüst

☎ (0 69) 50 51 61

Wilhelm-Gutbrod-Str. 25
60437 Frankfurt/M.

info@meseth-dach.de



euronics

Für mein bestes Zuhause der Welt

Technik Studio

Verkauf von Elektro-Haushaltsgeräten und TV + Audio-Produkten

Miele SIEMENS T+A CANTON NIVONA u.v.m.

Reparatur- und Serviceannahme
Satellitenbau und Kaffeemaschinenwartung

Mo - Fr 09:30 - 18:30 Uhr durchgehend • Sa 10 - 14 Uhr
Berner Straße 11-15 • 60437 Frankfurt-Nieder-Eschbach

Telefon 069 - 677 38 110

www.technik-studio.de • info@technik-studio.de



9

Mobilitätstage

25.03. - 27.03.2025

Dreiräder zum Glück



- ✓ Neue Mobilität
- ✓ Unabhängigkeit
- ✓ Lebensqualität

HASE **plautec** **vanraam**

✉ frankfurt@dreirad-zentrum.de

☎ 069 / 247 522 570

Dreirad Zentrum Frankfurt
Berner Str. 107 a 60437 Frankfurt Nieder-Eschbach



KLASSISCHES BALLETT

CLASSICO BALLETT NAPOLI ITALY

P.I. Tschaikowsky

Dornröschen

EIN WAHRER BALLETTGENUSS FÜR GROSS UND KLEIN!

28.03.25 | 19 Uhr **BAD HOMBURG** | KURTHEATER

WWW.KLASSISCHES-BALLETT.COM + eventim.de +

NIEDER-ERLENBACH » DER ORTSVORSTEHER HAT DAS WORT

Was lange währt, wird endlich gut

NIEDER-ERLENBACH • Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Nieder-Erlenbacherinnen und Nieder-Erlenbacher, es wird Frühling in Nieder-Erlenbach. Und während nach und nach die ersten Knospen sichtbar werden, die Zugvögel zurückkehren und es überall zwitschert, gibt es eine weitere wunderbare Neuigkeit, die echte Frühlingsgefühle aufkommen

lässt: Der Radweg nach Nieder-Eschbach wird fertiggestellt und schon bald eröffnet. Ja, Sie und Ihr lebst richtig. Die lange Geschichte findet endlich ihr gutes Ende.

Seit bald 50 Jahren kämpfen wir für diese Radwegeverbindung. Generationen von Ortsbeiräten bissen sich hier förmlich die Zähne aus. Doch jetzt ist die Zeit da. Schon bald können die ersten Rad-

fahrerinnen und Radfahrer, aber auch Fußgängerinnen und Fußgänger den Weg nutzen. Pünktlich zum Frühlingsstart soll der Weg freigegeben und eröffnet sein. Ich glaube, ich übertreibe nicht, wenn ich sage, dass dies durchaus historisch ist.

Nach so langer Zeit, in der Schülerinnen und Schüler bei Wind und Wetter, vor allem auch in Dunkelheit ungeschützt auf der schwer einsehbaren Straße fahren mussten, können wir endlich nicht nur eine sichere, sondern auch eine schnelle Verbindung zwischen den



Yannick Schwander. Foto: privat

beiden Stadtteilen in Betrieb nehmen. Wer also künftig zur U-Bahn oder das Schwimmbad in Nieder-Eschbach besuchen möchte, wer zur Schule fährt oder wer einfach einmal neue Wege für die Fahrradtour sucht, findet auf diesem Radweg die geeignete Möglichkeit.

Sehr sicher bin ich mir, dass der Weg gut genutzt wird, warten wir schließlich doch schon so lange darauf. Und auch wenn es eigentlich nicht zum Lachen sein sollte, so darf man vielleicht doch etwas Schmunzeln, dass der eine oder andere, dem der Weg bereits als

Kind zugesagt wurde, heute fast schon als Großelternteil mit den eigenen Enkeln den Weg nutzen wird.

Bei allem Schmunzeln ist dies jedoch ganz gewiss auch ein Warnsignal, denn wenn derlei „kleine Maßnahmen“ in unserem Land so lange dauern, sollten alle Ebenen tunlichst alles dafür tun, dass diese Arten von Odyssee der Vergangenheit angehören.

Es grüßt Sie herzlich,
Ihr Yannick Schwander,

Ortsvorsteher Nieder-Erlenbach ••

Ein Trauerfall kündigt sich an. Was tun?
Rechtzeitige Informationen über notwendige Maßnahmen können dazu beitragen, Sie vor späteren Fehlentscheidungen zu bewahren.

Tel. (069) 58 33 24
www.Pietaet-Guenther-Schell.de
info@Pietaet-Guenther-Schell.de

Mitglied im Bestatterverband Hessen e.V. • Fachgeprüfte Bestatter

PIETÄT GÜNTHER SCHELL GM BH
Oberer Kalbacher Weg 10
60437 Frankfurt/M.

ÜBER 35 JAHRE
Augenoptik Köhn GbR

Seit 1986 ist Augenoptik Köhn in Frankfurt-Bonames die Adresse für alles rund um Ihr Sehen und Aussehen. Unser kompetentes Team ist jederzeit mit Rat und Tat für Sie da.

Ute Köhn • Augenoptikermeisterin • Corinna Haag • Augenoptikerin
Homburger Landstr. 663 • 60437 Frankfurt/M. (Bonames) • Tel: (069) 504200
e-mail: info@augenoptik-koehn.de • www.augenoptik-koehn.de

Die ganze Welt des guten Sehens und Aussehens

Kaufen wo's wächst. Bei Kunna.
In Nieder-Erlenbach.
Schnittrosen, Beet- und Balkonpflanzen mit Pflanzservice, Gemüse der Saison, Floristik für jeden Anlass.

Albert Kunna Gartenbau, Erlenbacher Stadtweg 47,
60437 Frankfurt am Main, Telefon: 0 61 01/4 23 19 www.kunna.de

Die Pflegeexperten
ambulanter Pflegedienst

Maßbornstraße 37 60437 Frankfurt
Tel.: 06101 - 9892582 Fax: 06101 - 9892581
e-mail: info@pflege-experten24.de
Inhaberin: Renate Wetzol

Mit uns auf dem richtigen Weg zum Führerschein!

Fahrschule Kalbach
Inh. Norbert Schlichting
Talstraße 17
60437 Frankfurt/Kalbach
Tel: 069 - 950 929 56
Mobil: 0173 - 91 91 734

Filiale Bonames
Inh. Norbert Schlichting
Bonameser-Hainstraße 40
60437 Frankfurt/Bonames
Tel: 069 - 586 071 20
Mobil: 0173 - 91 91 734

www.fahrschule-kalbach.de
info@fahrschule-kalbach.de

Erweiterung des Mängelmelders

STADTVERWALTUNG » Beteiligung der Frankfurter Bürger bei Barrierefreiheit

FRANKFURT • Die Stadt Frankfurt am Main erweitert ihren digitalen Mängelmelder um eine neue Kategorie: Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger Barrieren im öffentlichen Raum direkt über ffm.de melden. Man kann darüber mit wenigen Klicks auf Missstände in Frankfurt hinweisen. Damit wird die Plattform, die bisher vor allem zur Meldung von Problemen wie illegal abgelagertem Müll oder Straßenschäden genutzt wurde, um einen wichtigen Bereich erweitert.

So funktioniert die Meldung von Barrieren: Bürgerinnen und Bürger können unkompliziert und digital Hinweise zu Barrieren wie schlecht zugänglichen öffentlichen Einrichtungen, Gehwegproblemen oder anderen Einschränkungen melden. Die Stabsstelle Inklusion nimmt die Meldungen auf und leitet sie an die zuständigen Stellen weiter. Die eingegangenen Hinweise werden gesammelt und sorgfältig geprüft, um Hindernisse zeitnah zu beseitigen. Dabei ist jedoch zu beachten, dass manche Anliegen längere Planungs- und Umsetzungszeiten erfordern, beispielsweise eine barrierefreie Haltestelle.



Stadträtin
Eileen O'Sullivan (Volt),
Dezernat V – Bürger:innen,
Digitales und
Internationales.
Foto:
Michael Braunschädel

Die Einführung dieser neuen Funktion geht auf eine politische Initiative zur Verbesserung der Inklusion und Barrierefreiheit in der Stadt zurück. Die Dezernentin für Bürger:innen, Digitales und Internationales, Eileen O'Sullivan, betont die Bedeutung dieses Schritts: „Mit der neuen Funktion im Mängelmelder schaffen wir eine niederschwellige und digitale Möglichkeit, Hinweise zur Barrierefreiheit direkt an die Stadtverwaltung zu richten. Das verbessert

den Service für die Bürgerinnen und Bürger und ermöglicht die direkte Beteiligung von mehr Menschen als zuvor.“

Vor der offiziellen Einführung wurde die neue Kategorie in einer Pilotphase getestet. Dabei wurden eingehende Meldungen zunächst per E-Mail an die Stabsstelle Inklusion weitergeleitet, um die Nachfrage und den Bedarf zu bewerten. Aufgrund der positiven Resonanz und in enger Zusammenarbeit zwischen der Stabsstelle Bürger-

rinnenbeteiligung, der Stabsstelle Inklusion und dem Team des Mängelmelders wurde die Kategorie „Barrierefreiheit“ nun offiziell integriert. Bürgermeisterin Nargess Eskandari-Grünberg sagt: „Eine Stadt für alle entsteht durch Zusammenarbeit und Offenheit. Diese neue Kategorie des Mängelmelders ist ein wichtiger weiterer Baustein für eine offene und inklusive Stadtgesellschaft.“ Künftig wird die Stadt Frankfurt die eingehenden Meldungen genau beobachten und auswerten, um die Plattform gegebenenfalls weiter zu optimieren.

Über den Mängelmelder der Stadt Frankfurt unter ffm.de können Bürgerinnen und Bürger schnell und unkompliziert Meldungen abgeben zu herumliegendem Müll, Straßenschäden, defekten Ampeln, schadhafte Straßenschildern, Schrottfahrzeugen, kaputten Straßenbeleuchtungen, verstopften Sinkkästen, defekten Spielgeräten, Schäden an Parkbänken oder Barrierefreiheiten. Alternativ geht das auch über die kostenfreie App „FFM.de“ für Apple (ab iOS 12) und Android (ab Android 10.0).

red ••

Wie installiere ich eine Solaranlage auf meinem Balkon?

KLIMABONUS » Verein Energiepunkt bietet kostenlose Workshops an

FRANKFURT • Die Stadt Frankfurt nimmt 21 Millionen Euro in die Hand, um klimafördernde Projekte ihrer Einwohner und Unternehmen finanziell zu unterstützen. Die „Richtlinie zur Förderung von Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen in Frankfurt am Main (Klimabonus)“ ist eine Erweiterung der Richtlinie „Frankfurt frisst auf“.

Daher werden wie anfangs Dach-, Fassaden- und Hofbegrünungen sowie Zisternen und Trinkbrunnen mit 50 % der Kosten gefördert. Hinzu kam, dass auch Solaranlagen (20 % Förderung), Solar-Gründächer (30 % Förderung), Mini-PV-Anlagen (50 % Förderung, mit Frankfurt Pass 75 %), Batteriespeicher (20 % Förderung) und Ladesäulen (20 % Förderung) gefördert werden. Gemeinschaftsprojekte erhalten einen zusätzlichen Bonus von fünf Prozentpunkten. Die maximale



Fördersumme beträgt 100 000 Euro. Die Fördermittel können auch mit anderen Förderprogrammen kombiniert werden, Pflichtmaßnahmen werden nicht unterstützt und die Investitionen dürfen nicht zu einer Mieterhöhung führen. Antragsberechtigt sind alle Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Organisationen und Gemeinschaften, die auf ihren Frankfurter Grundstücken Maßnahmen umsetzen wollen.

Der Antrag auf Förderung wird vorerst online gestellt über die Webseite [men/klima-und-energie/stadtklima/klimabonus. Dafür muss man sich mit seiner E-Mail-Adresse registrieren. Mit der Maßnahme darf erst nach Erhalt der Zusage begonnen werden. Das Fördergeld wird nach Prüfung der Abschlusssunterlagen ausgezahlt. Der Link zur Einreichung der Abschlusssunterlagen und dem Verwendungsnachweis geht mit dem Zuwendungsbescheid parallel per Mail zu. Der Verein Energiepunkt bietet zum Thema Solaranlagen regelmäßig kostenlose „Steckersolar-Workshop“ in den Frankfurter](http://www.frankfurt.de/the-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Eine Solaranlage auf dem Dach kann zu 20 % gefördert werden.
Foto: privat

Stadtteilen an.

Der nächste findet am Freitag, 14. März, von 18 bis 20 Uhr in der Ginnheimer Straße 48 statt. Die Teilnehmer erfahren, ob der eigene Balkon für eine Steckersolaranlage geeignet ist, ob man eine Förderung erhalten kann und wie man Kauf und Installation bewerkstelligt. Das Klimareferat der Stadt Frankfurt arbeitet eng mit Energiepunkt zusammen und bietet das Förderprogramm Klimabonus an, worüber auch bei den Veranstaltungen informiert wird.

Infos zu den kommenden Workshops und die Möglichkeit zur Anmeldung für eine Teilnahme findet man unter: www.main-solar-balkon.de/solar-workshops

red ••

... and the Oscar goes to TV Harheim

FERNSEHEN » Beiträge bei „Hallo Hessen“ und „Die Ratgeber“

HARHEIM • So viel Aufregung gab es lange nicht mehr! Ein Fernseh-team des Hessischen Rundfunks war am 6. Februar im Turnverein Harheim als "einer der größten Vereine Hessens" und hat live aus unserer Sporthalle berichtet - und das gleich in zwei Sendungen.

„Aroha“ mit Ines sollte am 6. Februar um 18:45 Uhr in "Die Ratgeber" im Hessischen Rundfunk vorgestellt werden und es brauchte noch eine Idee für "Hallo Hessen" um 17 Uhr. Diese Chance ließen wir uns nicht entgehen und schlugen unsere Tanzgruppen Stoppel Hopper und Tanzsternchen vor. Die Moderatorin Kate Menzyk

kam zusammen mit der Kamerafrau und dem Tonmeister um 15 Uhr in die TVH-Sporthalle. Die Technik wurde geprüft und dann ging es mit einem Vorabcheck und einer anschließenden Probe für die spätere Live-Schaltung los. Alle waren total aufgeregt! Aber seht selbst, die beiden Links zu den Beiträgen findet Ihr auf unserer Website www.tv-harheim.de. Der HR hat die Tanzsternchen gefilmt und unsere Stoppel Hopper standen mit Anna-Lena und Eva als "Reserve" zeitgleich zur Verfügung. Ein herzliches Dankeschön! Ein riesiger Dank gilt auch unseren Traineerinnen Ines, Michi, und Silke! Ihr

Über www.tv-harheim.de kann man sich auch beim Newsletter anmelden. Foto: Günther Michels

habt Eure Gruppen und unseren Verein super präsentiert!

Für eine weitere Aktion suchen wir helfende Hände. Am 15. März möchten wir zusammen ab 9:30 Uhr alle Groß- und Kleingeräte in der Halle reinigen und wieder an den richtigen Platz räumen. Wir brauchen jede Unterstützung, denn es sind ganz schön viele Sportgeräte, die du beim Sport im TVH nutzen kannst. Bitte bring dir entsprechendes Reinigungsmaterial mit. Wir freuen uns, wenn



du vorbeikommst und noch andere Helfer mitbringst!

Aufgrund der Großbaustelle verschieben wir die handwerklichen Tätigkeiten, die üblicherweise beim Handwerkertag durchge-

führt werden, auf einen späteren Termin.

Eine weitere gemeinsame Veranstaltung steht mit Beginn des Frühlings ebenfalls steht vor der Tür und zwar die aufregende

Frühlingswanderung! Wir laden alle Naturbegeisterten ein, sich uns anzuschließen und die Natur zu genießen. Die Wanderung mit Uli Kräuter startet am Sonntag, 16. März um 9 Uhr am Nettoparkplatz und wird die Teilnehmenden Richtung Vogelsberg und zur Stadt Nidda führen.

Der Anmeldeschluss ist am 9. März per Email an wandern@tv-harheim.de. Verpasst nicht die Gelegenheit, Teil dieses Abenteuers zu werden und meldet euch noch rechtzeitig an. Wir freuen uns auf viele Mitwandernde und eine großartige Zeit in der Natur!

von TV Harheim ••

Die Hasen sind los!

GREINER DESIGN » Frühlings- und Osterausstellung im März

HARHEIM • Beim Eintreten ins Atelier von Christine Greiner begegnet man einem warmen Leuchten von bunten Farben, die von unzähligen kleinen bis größeren Hasen, von kreativen Deko-Eiern und allerlei weiteren Kunstwerken reflektieren. Es wird fleißig vorbereitet für die anstehende Frühlings- und Osterausstellung an den Wochenenden am 21. und 22. März und am 28. und 29. März, jeweils freitags und samstags von 14 bis 19 Uhr.

„Unser Motto lautet dieses Mal ‚Zementhasen‘, davon haben wir ein großes Sortiment in unter-

schiedlichen Variationen“, erklärt Greiner. Aber auch Hasen aus Holz oder Plastik in Neonfarben und mit stilvoller Strass Fliege stehen bereit, Metallkunst in Form von Hähnen, aus Binsen geflochtene Libellen oder selbst gegossene Beton-Pilze. Natürlich gibt es auch die bekannten Mosaikkugeln aus Handarbeit und in verschiedenen Größen, die sich sowohl für innen eignen wie auch außen als Gartendekoration schön aussehen. „Wir werden wieder im Hof präsentieren und einige Aufbauten vorbereiten. Im Angebot sind auch kreative Pflanzbehälter, farbenfrohe Sta-



tuen oder lustige Gartenzwerge“, ergänzt Greiner. Viele ihrer Produkte sind nachhaltig erarbeitet

und jeweils Unikate. Auch wenn Bestandteile davon von Herstellern gekauft werden, so entwirft

Greiner Design postet regelmäßig auch auf Instagram und Facebook Einblicke ins Atelier.

Foto: Günther Michels

die Kunsthandwerkerin daraus immer wieder eigene individuelle Kreationen. Der Renner sind weiterhin die Eierwärmer aus Filz, ihre sogenannten „Eier Huggies“, diese aber jetzt in neuem Entwurf als 2.0. „Wir haben unser Sortiment auch in Richtung Zubehör ausgeweitet. Immer wieder gab es Anfragen zu Materialien und so bieten wir beispielsweise jetzt auch Pergaminpapier in 5-Meter-

Rollen an. Auf dem Markt gibt es diese ansonsten nur in 200-Meter-Ballen“, so Greiner.

Auf der Webseite www.greiner.design erhält man einen umfangreichen Überblick zu den Produkten und Werken, außerdem kann man auch direkt im Onlineshop bestellen und bekommt die Waren nach Hause geliefert. Für eine genauere Begutachtung ist aber natürlich ein Besuch vor Ort um einiges besser und eine gute Gelegenheit bietet sich an der kommenden Ausstellung.

von Günther Michels ••

Faire Chance auf Entwicklung und Teilhabe für alle

EVANGELISCHER VEREIN FÜR JUGENDSOZIALARBEIT » Jahresrückblick ist erschienen

FRANKFURT • Der 40seitige Jahresrückblick des Evangelischen Vereins für Jugendsozialarbeit ist erschienen mit umfangreichen Informationen zu Projekten und Einrichtungen. Im Frankfurter Norden zählen das Jugendhaus am Bügel, der Mädchentreff am Bügel, das Kinderhaus am Bügel, der Kinder- und Jugendtreff in Nieder-Eschbach und das Jugendhaus Riedberg dazu.

Mit dem Bericht möchte der Verein Einblicke in die vielfältige und wertvolle Arbeit der Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe bieten. Er lädt ein, die Menschen hinter der Arbeit kennenzulernen. Man erfährt, was die Fachkräfte antreibt, was sie in ihrem berufli-



Mal-Workshop mit Kindern am Jugendhaus am Bügel. Foto: Rene Giese

chen Alltag erleben und mit welchen Methoden und Ansätzen sie arbeiten. Dieser Jahresrückblick ist dabei ein Zeugnis von Enga-

gement, Herzblut und der tiefen Überzeugung, dass jedes Kind und jeder junge Mensch eine faire Chance auf Entwicklung und

Teilhabe verdient und jede Familie eine qualifizierte Unterstützung und Beratung. Die Kinder- und Jugendhilfe ist ein Ort des Miteinanders, der Unterstützung, der Erziehung und der Chancen. Täglich setzen sich Fachkräfte mit großer Hingabe dafür ein, Kinder, Jugendliche und deren Familien zu begleiten, zu stärken und zu fördern. Diese Arbeit ist vielseitig und anspruchsvoll: Ob in der sozialpädagogischen Förderung und Beratung, der aufsuchenden Familienhilfe, der Arbeit in Wohngruppen, der Jugendberufshilfe, der Betreuung, Beratung und Erziehung an Grundschulen, den Tagesgruppen für Kinder, den Jugendhilfeangeboten in der Schule,

den Jugendmigrationsdiensten, oder in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. Der Jahresbericht ist auf der Webseite [\[sozialarbeit-evangelisch.de\]\(http://sozialarbeit-evangelisch.de\) einsehbar, außerdem findet man dort Stellenangebote.](http://www.jugend-</p>
</div>
<div data-bbox=)

red ••

Tradition bürgt für Qualität

RISTORANTE » Essig und Olivenöl aus Benevento in Italien

HARHEIM • Das Küchenteam von Da Aldo nutzt zum Kochen und Garnieren der Speisen Olivenöl und Balsamico vom eigenen Familientrieb aus der italienischen Region Campanie bei Benevento. Besonders beliebt ist das mittel-fruchtige Orchites mit seinen intensiven Aromen von reifen Tomaten und Avocado, zum anderen das leichtfruchtige Racioppella.

Das Classico ist eine mittel-fruchtige-pikante Coupage aus den Sorten Ortice, Ortolana und Racioppella, ideal zu Salaten oder pochiertem Fisch und das Bionato weist die gleiche Mischung auf, es



Aldo präsentiert die Varianten Orchites und Classico. Foto: Günther Michels

wird allerdings unter Einhaltung strengster Bio-Richtlinien hergestellt.

Bei Da Aldo können Olivenöl und Essig auch für die eigene Küche erworben werden und mittlerweile bietet auch der Erlenhof die Produkte an und noch weitere italienische Spezialitäten eingeliefert aus der Campanie von Aldo, wie Nudeln, leckere Pasta, Gebäck oder exklusiven Grappa.

red ••

Mehr Bad. Mehr ich.

Wir realisieren Ihr Wunschbad. Seit 30 Jahren!

Noch heute einen Aufmaßtermin sichern und bis Ostern Ihr neues Bad genießen – wir beraten Sie gerne! Vor Ort oder in unseren Showrooms in Bad Vilbel und Palma.

Robert Maier macht's Bad GmbH
(Termine nach Vereinbarung)
Jahnstraße 14-16, 61118 Bad Vilbel
Tel 06101 98 60 92 3
Web www.robertmaiermachtsbad.de

Robert MAIER **MACHT'S**
Bad GmbH
Bäder mit Kultur

Unsere ZEITUNGEN gibt's auch online:



Einfach QR-Code einscannen und informieren.

journal-lokal.de/epaper/



» Willkommen in Nieder-Eschbach

NIEDER-ESCHBACH » DER ORTSVORSTEHER HAT DAS WORT

Mitteilungen des Ortsbeirats

NIEDER-ESCHBACH • Sehr geehrte Nieder-Eschbacher Bürgerinnen und Bürger, der Ortsbeirat 15 ist am Freitag, den 14. Februar zu seiner 36. Sitzung in der XII. Wahlperiode in der Otto-Hahn-

Schule, Urseler Weg 27, in der großen Aula zusammengetreten. Zu Beginn der Ortsbeiratssitzung gedachten wir dem verstorbenen ehemaligen Mitglied des Ortsbeirates Herrn Werner Müller. Dieser

ist im Alter von 96 Jahren verstorben. Von November 1972 bis März 1977 und erneut von April 1989 bis März 2001 war Herr Müller Mitglied des Ortsbeirates als Teil der SPD-Fraktion gewesen. Darüber hinaus hatte er von Mai 1997 bis März 2001 das Amt des stellvertretenden Ortsvorstehers inne. Herr Müller war seit 1992 Träger der Römerplaketten in Bronze und seit 1997 der in Silber.

Zum Thema eines Wochenmarktes in Nieder-Eschbach referierte Herr Michael Lorenz von der HFM Managementgesellschaft Hafen und Markt mbH und stellte sich den Fragen der anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern und Besuchern. Allgemein ist festzuhalten, dass Herr Lorenz nicht allzu große Hoffnungen machen konnte, was eine Rückkehr des Wochenmarktes in unseren Stadtteil anbelangt. Auch wenn sich der lokale Handel gegenüber 2005/06 mit zwischenzeitlichen Schließungen bei Bäckereien, Metzger und Hofladenverkauf geändert hat, verwies Herr Lorenz darauf, wie wichtig es sei, dass ein funktionierendes Umfeld (Geschäfte, Cafés, verkehrliche Anbindung) und natürlich auch die Nutzung durch die Verbraucher damit der Markt funktionieren kann. Damit der Markt kommen kann, bedarf es natürlich auch einer Anzahl von 12 Marktbesuchern. Diese zu gewinnen sei inzwischen sehr schwierig



Ernst P. Müller. Foto: red

geworden. Die Händler bedürfen inzwischen auch Tagesumsätze in der Höhe von etwa 1.000 Euro, um erfolgreich zu wirtschaften. In den kleinen Stadtteilmärkten seien diese Zahlen kaum mehr zu erreichen.

Alternativ hat der Vertreter der HFM vorgeschlagen, dass wir bei Marktbesuchern werben können, damit diese dann im Wege der Sondernutzerlaubnis, wie zum Beispiel auch die Spargel- und Erdbeerstände tätig werden können.

In den Mitteilungen des Ortsvorstehers konnte ich dann berichten, dass wir am 30. Januar 2025 mit einem Teil der Ortsbeiratsmitglieder zu einem Informationsaustausch bei der Wirtschaftsförderung Frankfurt am Main mit der Standortmanagerin

Frau Weihs, dem Abteilungsleiter Herrn Riese und Herr Reichmann gewesen sind. Neben dem Thema Wochenmarkt behandelten wir auch die gewerbliche Situation im alten Ortsteil (Post, Bank und Nahversorger), wie auch das Thema der Weihnachtsbeleuchtung. Das Gewerbegebiet betreffend gilt es die Verkehrsinfrastruktur und auch das Verpflegungsangebot zu verbessern. Allgemein leiden die Unternehmen wie überall am Fachkräftemangel, sowie auch fehlenden Auszubildenden.

Aus der letzten Sitzung konnte ich zu den Punkten Beleuchtung am Freibad mitteilen, dass eine provisorische Beleuchtung der Fahrradabstellplätze erfolgt sei und die Beleuchtung am Bad insgesamt durch die Bäderbetriebe erneuert werden soll.

Zum Thema Bänke am Holzweg hat es inzwischen auch einen Ortstermin mit dem Grünflächenamt und dem Ortslandwirt gegeben. Leider fehlen in diesem Bereich städtische Flächen, um das Anliegen realisieren zu können.

Der Ortsbeirat verabschiedete im folgenden dann folgende Anträge: Der Magistrat wird gebeten am Bürgeramt einen Defibrillator anzubringen; die Bau- und Bildungsdezernentin Frau Weber wird eingeladen zum Thema Stand der Sanierungen an der Otto-Hahn-Schule; Auskunftersuchen über den Zeitplan des Ab-

risses und des Neubaus der Schulturnhalle 1 an der OHS; Förderung der Anbringung Weihnachtsbeleuchtung für den Vereinsring Nieder-Eschbach; Auskunftersuchen die geplante Wiedereröffnung der Toilettenanlage an der U-Bahn Station; bedarfsgerechte Anpassung des Platzangebotes in den U-Bahnzügen U2 und U9; Auskunftersuchen ob es technische Möglichkeiten gibt die Fahrgeräusche der U-Bahn beim Überfahren der Deuil-la-Barre-Straße zu vermindern; die Bitte an die Mainova der Reinigung am Trafogebäude in der Görlitzer Straße, sowie Lösungen seitens der Nasssaucischen Heimstätte zwecks Vermeidung oder Reduzierung der wilden Müllablagerungen in ihrem Bereich; außerdem wurde der Magistrat gebeten welche digitalen Unterstützungsangebote für Senioren in unserem Stadtteil angeboten werden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirats 15 findet voraussichtlich am Freitag, den 21. März um 19:30 Uhr in der Gaststätte Darmstädter Hof, An der Walkmühle 1, Saal 1, statt. Ich würde mich freuen, Sie auch wieder als Besucher begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen,
Ernst P. Müller, Ortsvorsteher
Nieder-Eschbach ••



Service-Zweigstelle Deuil-La-Barre-Straße 22. Foto: Günther Michels

Stark für die Menschen, stark für die Region.

www.frankfurter-volksbank.de

Frankfurter Volksbank
Rhein/Main

Oberer Kalbacher Weg 3, 60437 Frankfurt am Main
Telefon 0800 692172-210

IHR AUTO IN BESTEN HÄNDEN

4

- Karosseriearbeiten
- Richtbankarbeiten
- Schadensabwicklung
- Unfallinstandsetzung
- Lackierung
- Beulendoktor
- Klimaservice für alle PKW Marken

Jetzt Termin vereinbaren: **069 - 507 10 50**
Ihr Ansprechpartner: **Rainer Matthes GmbH**

Frankfurt am Main · Berner Straße 77 · info@dundmlack.de · www.dundmlack.de

studio
BAUFORM

Metallbau & Schlosserei
Design, Planung & Ausführung in Metall

Frank Dippel
Berner Str. 75 · 60437 Frankfurt
Fon 069 507 65 12 · Fax 069 507 39 57
Funk 0171 371 47 86
www.studio-bauform.de · Frank.Dippel@studio-bauform.de

Das ist ja der „Hahnsinn“!

OTTO-HAHN-SCHULE » Anmeldung zur Vernissage ab sofort möglich

NIEDER-ESCHBACH • Am Mittwoch, 19. März, findet die diesjährige Vernissage zur Kunstausstellung „Hahnsinn“ in der Großen Aula der Otto-Hahn-Schule statt. Zu bewundern sind kreative Werke von Schüler:innen von der 5. bis zur 13. Klasse.

Um 17 Uhr werden die Besucher:innen kurz begrüßt und in die Ausstellung eingeführt. Anschließend haben sie die Möglichkeit, die Werke in Ruhe zu betrachten und mit den Künstler:innen ins Gespräch zu kommen. Wie gewohnt bieten der Schulelternbeirat und der Förderverein Snacks und Getränke an. Eine Anmeldung



für die Vernissage ist erforderlich und möglich unter www.terminland.de/lichtblicke.ohs. Bei Rückfragen kann man sich an das

Team der Otto-Hahn-Schule unter veranstaltungen@ohs-frankfurt.de wenden. Der Monat startete bereits mit einem kreativen Event

Bereits in den vergangenen Jahren wurden bei „Hahnsinn“ interessante Werke gezeigt.
Foto: Otto-Hahn-Schule

und am 6. März konnten Besucher das Programm der Ausstellung „Lichtblicke“ bewundern, bei der Präsentationen, Performances und Mitmach-Angebote aus unterschiedlichen Bereichen wie Naturwissenschaften, Musik, Theater oder Sport unter dem Abendhimmel Nieder-Eschbachs gezeigt wurden.

von Anna Muthig,
Lehrerin OHS ••

„Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik“

EVANGELISCHE KIRCHE » Neue Impulse für die Fastenzeit zu Verzicht und Ökumene

NIEDER-ESCHBACH • „Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik“ – unter diesem Motto steht die Fastenaktion 2025 der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) vom 5. März bis zum 21. April.

Eine Reihe an Gemeinden im Evangelischen Stadtdekanat Frankfurt und Offenbach laden dazu ein, sich daran zu beteiligen, darunter auch der Frankfurter Norden. In Nieder-Eschbach bietet Pfarrerin Helena Malsy biblische Denkanstöße, meditative Texte und Gebet zu diesem Motto an.

Zum Start der Aktion war Yoga-Lehrerin und Heilpraktikerin Su-



Das Gemeindehaus der Evangelischen Kirche in der Alt-Nieder-Eschbach 16.
Foto: Günther Michels

Die weiteren Termine sind mittwochs am 19. März, am 2. April und am 16. April, jeweils um 19 Uhr. Die Abende können auch einzeln besucht werden.

Ein Gottesdienst zu der Fastenaktion „Luft holen!“ wird am Sonntag, 9. März, um 10 Uhr im Gemeindeaal gefeiert. Teilnehmen können alle Interessierten, es entstehen keine Kosten.

red ••

**DEINE HEROES IN
NIEDER-ESCHBACH.**

**WIR SIND FÜR DICH UND
DEINEN WAGEN DA!**

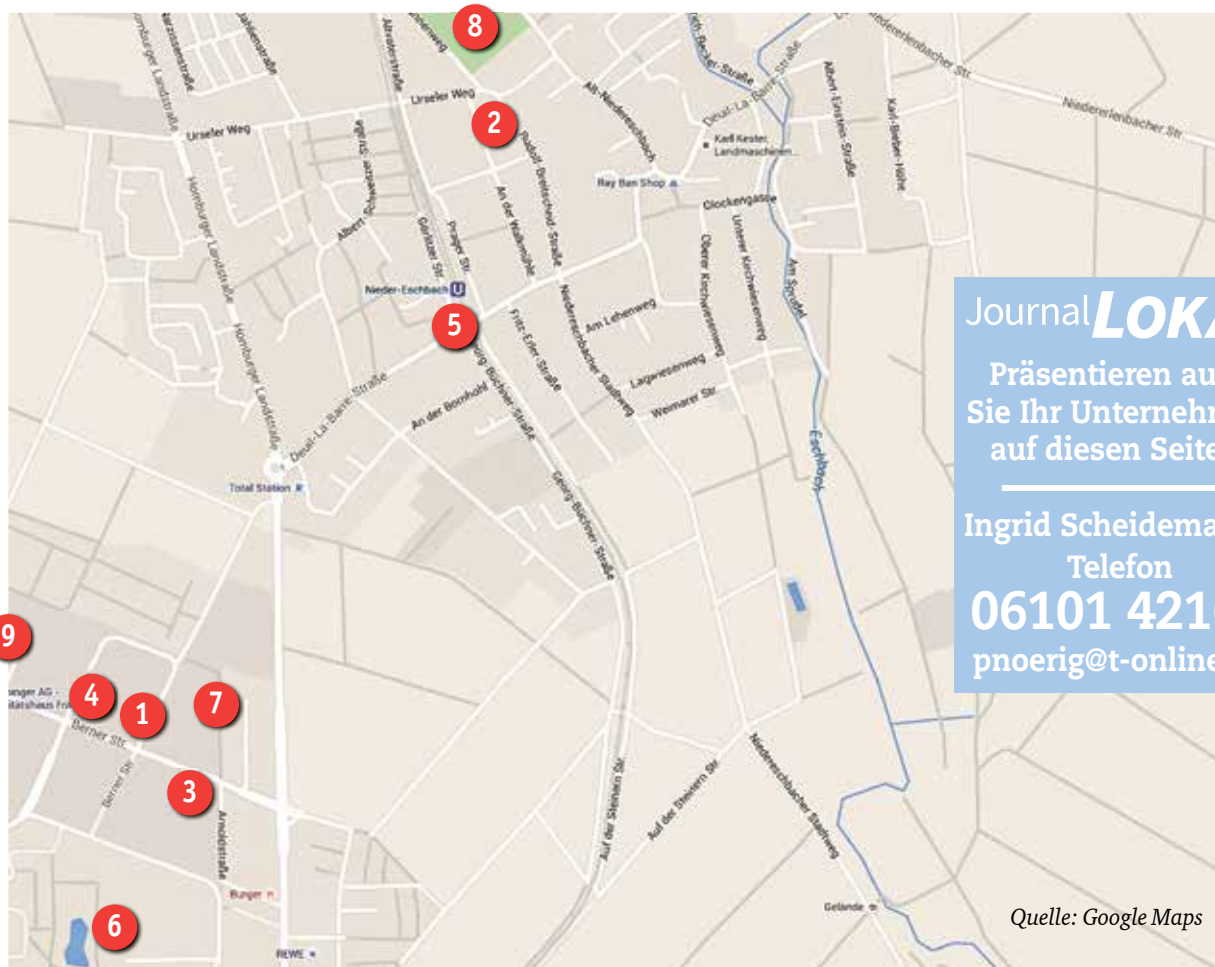


Meyer Autoservice
Autohaus Karl Meyer KG

Berner Strasse 8
60437 Nieder-Eschbach
Tel.: 069 5091070
info@meyer-autoservice.de
www.meyer-autoservice.de

DIE WERKSTATTMARKE

» Wir sind für Sie da ... in Nieder-Eschbach

Journal **LOKAL**Präsentieren auch
Sie Ihr Unternehmen
auf diesen Seiten!

Ingrid Scheidemantel

Telefon

06101 42165

pnoerig@t-online.de

Quelle: Google Maps

- 1** Studio Bauform / Metallbau, Schlosserei – Berner Straße 75
- 2** Pietät Zentgraf, An der Walkmühle 33
- 3** Autohaus Meyer, Berner Straße 8
- 4** D+M KFZ-Instandsetzung, Berner Straße 77
- 5** Frankfurter Volksbank, Deuil-La-Barre-Straße 22 (Service-Zweigstelle)

- 6** Apotheke am Bügel, Ben-Gurion-Ring 54
- 7** euronics Technik Studio, Berner Straße 11–15 (Anzeige siehe Titelseite)
- 8** Friedhofsgärtnerei Schirmer (Adresse und Telefonnummer siehe Anzeige)
- 8** e-motion e-Bike Welt, Berner Straße 107a (Anzeige siehe auch Titelseite)

euronics Technik Studio Hartmann, Berner Straße 11–15,
60437 Frankfurt-Nieder-Eschbach (Anzeige siehe Titelseite).

Foto: Technik Studio Hartmann

**Medikamente
heute bestellt.
Heute geliefert.**



Täglich kostenloser Botendienst* ☎ 069-507 25 45

*außer mittwochs

Apotheke am Bügel
Inhaber: Apotheker Malte Uhlendorf e.K.
Ben-Gurion-Ring 54 | 60437 Frankfurt/M.
www.apothekeambuegel.de



Pietät Zentgraf, An der Walkmühle 33. Foto: Günther Michels



Bestattungen

Pietät Zentgraf

Individuelle Beratung im Trauerfall
Bestattungen aller Art
Überführungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorgen

2

Tag und Nacht erreichbar

An der Walkmühle 33
60437 Frankfurt/M. · Nieder-Eschbach
Telefon 069 5072911

E-Dreiräder für mehr Freiheit und Sicherheit

DREIRAD-ZENTRUM » Mobilitätstage vom 25. bis 27. März

NIEDER-ESCHBACH • Vom 25. bis 27. März dreht sich im Dreirad-Zentrum Frankfurt der e-motion e-Bike Welt Frankfurt Nord alles um eine neue Dimension der Mobilität. Im Rahmen der Mobilitätstage präsentieren die renommierten Hersteller van Raam, Hase Bikes und Pfautech ihre hochwertigen E-Dreiräder für Erwachsene – eine innovative Lösung für alle, die auf herkömmlichen Fahrrädern an

ihre Grenzen stoßen. Ob Gleichgewichtsprobleme, neurologische oder orthopädische Einschränkungen – klassische Zweiräder sind für viele Menschen eine Herausforderung.

E-Dreiräder bieten hier eine sichere und komfortable Alternative. Sie stehen für stabilen Fahrspaß, ergonomisches Design und modernste Technik, die den Alltag erleichtert und bringen dadurch

mehr Sicherheit und mehr Unabhängigkeit.

Auf dem großzügigen Gelände des Dreirad-Zentrums Frankfurt, haben Besucher die Möglichkeit, die neuesten Modelle nicht nur aus nächster Nähe zu begutachten, sondern auch kostenlose Probefahrten zu unternehmen. Fachkundige Experten stehen bereit, um individuelle Bedürfnisse zu besprechen, zu beraten und

das passende Modell zu finden. Während der Mobilitätstage stellen die Experten von van Raam, Hase Bikes und Pfautech ihre neuesten Modelle vor – von kompakten Stadtflytern bis hin zu robusten Touren-Dreirädern mit leistungsstarken E-Antrieben. Besucher können sich auf informative Gespräche, praxisnahe Tipps und eine entspannte Testumgebung voller Innovationen freuen.

Egal, ob Sie selbst nach einer neuen Mobilitätslösung suchen oder für Angehörige informieren möchten – die Mobilitätstage bieten die perfekte Gelegenheit, sich unverbindlich beraten zu lassen.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Individuelle Beratungstermine können aber auch von Dienstag bis Samstag vereinbart oder online reserviert werden. Also einfach vorbeikommen in der Berner Straße 107a und ausprobieren!

von Dreirad-Zentrum
Frankfurt ••



Weitere Informationen
zum Zentrum, dem Event und den
Angeboten findet man online
unter [www.dreirad-zentrum/
frankfurt](http://www.dreirad-zentrum/frankfurt).

Fotos: Dreirad-Zentrum Frankfurt



FRIEDFELD NIEDER ESCHBACH GEW. II

8

Friedfeld mit Partner-, Einzel-, Familien Urnenwahlgräber und Urnereihengräber.

<p>Komplettangebot m. Unterhaltung, Grabmal u. einfacher Beschriftung, bienenfreundlicher Bepflanzung und Grabmalen aus der Region. Ein kleiner Beitrag zum Erhalt unserer Umwelt.</p>	<p>Partnerurnenwahlgrab Nutzungsrecht 25 Jahre 3697,31€ Einzelurnenwahlgrab Nutzungsrecht 25 J 2994,47€ Familienurnenwahlgrab Nutzungsrecht 25 J 4217,06€ Reihenurnengrab Nutzungsrecht 20J 2194,50€</p>
--	--

Mit einer umfänglichen Vorsorgevereinbarung können Sie alle erforderlichen Leistungen regeln, damit Sie Niemanden zur Last fallen.

Informationen:
Friedhofsgärtnerei Gert Schirmer
Tel.: 069 50688993
Email: Info@Blumen.Zwingel.de
Büro: Friedhofsgärtnerei Blumen Zwingel GmbH

CultureLab sucht Künstlerinnen und Künstler

KULTURELLE BILDUNG » Bewerbung bis 11. März möglich

FRANKFURT • Es gibt Neuigkeiten! Das CultureLab – ein Bildungsprogramm mit Künstlerinnen und Künstlern für Kinder, Jugendliche und Familien – wird bis Ende 2028 verlängert. Seit 2022 besteht das gemeinsame Bildungsprogramm der Crespo Foundation, des Dezernats für Soziales und Gesundheit sowie des Jugend- und Sozialamts der Stadt Frankfurt am Main. Junge Menschen durch künstlerisch-kreative Angebote stärken – das ist das Motto des CultureLabs. Das Programm agiert an der Schnittstelle des Sozialen, der Kunst und

Kultur. Das Bildungsprogramm bietet ein breites Spektrum an künstlerischen Angeboten: von Bildender Kunst, Tanz, Theater und Performance bis hin zu Games, Medien, Musik und kreativem Schreiben. Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, Übergangseinrichtungen und Wohnprojekte für geflüchtete und wohnungslose Menschen sowie Einrichtungen der (teil-)stationären Jugendhilfe können mitmachen.

Die Teilnahme am CultureLab ist für die sozialen Einrichtungen und



die Kinder und Jugendlichen kostenfrei. Bisher konnten bereits 97 künstlerisch-ästhetische Angebo-

Stadträtin *Elke Voitl*
(DIE GRÜNEN), Dezernat VIII.
Foto: Sandra Mann

te in über 34 Stadtteilen realisiert werden. Gerade in Frankfurter Gebieten, die besonders von Kinder- und Jugendarmut sowie sozialen Benachteiligungen betroffen sind, war und ist das CultureLab präsent. „Kulturelle Bildung ist weit mehr als ein Zusatzangebot – sie ist eines der Fundamente einer gut funktionierenden Gesellschaft. Daher bin ich sehr dankbar für die erfolgreiche Zusammenarbeit mit

der Crespo Foundation und die gemeinsame Vision der Stärkung kultureller und sozialer Teilhabe durch kulturelle Bildungsangebote in Frankfurter sozialen Einrichtungen“, sagt Elke Voitl, Dezernentin für Soziales und Gesundheit.

2025 startet das CultureLab in eine weitere Runde und bringt erneut kreative und künstlerische Angebote in soziale Einrichtungen im gesamten Stadtgebiet und damit direkt zu den jungen Menschen.

Hierfür werden Künstlerinnen und Künstler sowie Kulturvermitt-

lerinnen und -vermittler aus den Bereichen Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Musik, Medien und Literatur gesucht, die gerne ein Angebot im Rahmen des CultureLabs anbieten möchten. Eine Bewerbung ist noch bis zum 11. März möglich.

Nähere Informationen zum Bildungsprogramm, dem Bewerbungsverfahren und die Bewerbungsunterlagen gibt es auf frankfurt.de unter CultureLab.

red ••

Demokratie als Selbst-Regieren

FORSCHUNGSKOLLEG » Autorin Brigitte Geißel im Gespräch

BAD HOMBURG • Das Forschungskolleg Humanwissenschaften stellt am Dienstag, 18. März um 19 Uhr das Buch „Demokratie als Selbst-Regieren - Demokratische Innovationen von und mit Bürgerinnen und Bürgern“ von Brigitte Geißel vor. Die Autorin wird im Gespräch mit Julian Garritzmann über das Werk und die Thematik diskutieren. Wie wollen Menschen zusammenleben? Wie würden sie

sich regieren, wenn sie selbst darüber entscheiden könnten? Wie würden Gemeinschaften (Communities) ihre politischen Entscheidungen treffen?

Überall auf der Welt suchen Menschen nach neuen Wegen des (Selbst-)Regierens. Es ist die Aufgabe der Politikwissenschaft »to help human beings to govern themselves«, wie Jane Mansbridge einmal treffend formuliert hat. Dieses Buch will aber noch mehr. Es will Bürger*innen und Communities anregen, ihre eigenen Visionen von Demokratie zu entwickeln,

und über die Demokratie zu entscheiden, in der sie leben. Es will den demokratischen Geist wiederbeleben, der oft unter Schichten von politischer Unzufriedenheit, politischem Misstrauen und Wut begraben ist. Es will zum Träumen anregen. Es denkt Demokratie neu, indem es zurückgeht zu ihren Wurzeln: Demokratie bedeutet Regieren durch, mit und für das Volk – um Lincolns berühmte Gettysburg-Rede neu zu formulieren. Unser Verständnis von Demokratie braucht Inspirationen. Dieses Buch liefert neue Ideen und ist im

besten Sinne des Wortes visionär. Das Buch ist im Juli 2024 im Verlag Barbara Budrich erschienen.

Brigitte Geißel ist Professorin für Politikwissenschaft und Politische Soziologie sowie Leiterin der Forschungsstelle „Demokratische Innovationen“ an der Goethe-Universität in Frankfurt. Sie lehrte und forschte an verschiedenen Universitäten/Institutionen, u.a. an der Harvard University (USA), dem Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung, der TU Darmstadt, der Vietnamese German University (Vietnam) und der Abo Aka-

demi University (Finnland). Für ihre Forschung erhielt sie mehrere Auszeichnungen, u.a. ein Democracy-Fellowship der Harvard University und ein Senior Fellowship des Alfred Krupp Wissenschaftskollegs. Julian Garritzmann ist Professor für Politikwissenschaft an der Goethe-Universität Frankfurt. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Wohlfahrtsstaats- und Bildungspolitikforschung, in der Vergleichenden Politischen Ökonomie und Politischen Soziologie. Er forschte und lehrte u.a. an der Harvard University, der Duke Uni-

versity, der Universität Zürich und dem Europäischen Hochschulinstitut in Florenz. Seine Forschung wurde u.a. mit Preisen der Deutschen Vereinigung für Politikwissenschaft, der Schweizer Vereinigung für Politikwissenschaft und der American Political Science Association ausgezeichnet. Zur besseren Disposition des Events am Forschungskolleg, Am Wingertsberg 4 wird um eine Anmeldung an anmeldung@forschungskolleg-humanwissenschaften.de bis zum 13. März gebeten.

red ••

WOHNMOBIL-CENTER
Art Wasserturn
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160 (Fa.) · www.wm-aw.de

Seit mehr als 30 Jahren
Reisefieber
der bärenstarke Ausrüster im Taunus
Reisefieber-Outdoor
Louisenstr. 123, 61348 Bad Homburg
www.reisefieber-outdoor.de
Mo-Fr 10-18h Sa 10-16h ☎ 06172-20204
#reisefieber.outdoor #reisefieberoutdoor

Everest Vortrag, Taunuswanderung und Yoga Stunden

REISEFIEBER-OUTDOOR » Neue spannende Veranstaltungen im März

BAD HOMBURG • Unsere Wanderschuhabteilung wächst und wächst! Kommt vorbei, lasst euch beraten und wir locken euch außerdem mit neuen Veranstaltungen. Am Samstag, 22. März, von 17 bis 18:30 Uhr bietet der Geologe, Bergsteiger und Buchautor Jochen Hemmleb einen exklusiven Bild-Vortrag, der an Spannung kaum zu überbieten ist.

In „Spuren am Everest“ berichtet er von seiner inzwischen

37-jährigen Spurensuche nach den britischen Bergsteigern George Mallory und Andrew Irvine, die 1924 dicht unterhalb des Everest-Gipfels im Nebel verschwanden. War den beiden damals schon die Erstbesteigung des welthöchsten Berges gelungen, 29 Jahre vor Edmund Hillary und Tensing Norgay? Neuigkeiten gibt es zu den aufsehenerregenden Entdeckungen George Mallorys in 1999 und Andrew Irvines in 2024. Einlass für die Veranstaltung ist um 16:30 Uhr, der Eintritt kostet 12 Euro. Am Sonntag, 23. März, lädt Reisefieber zur gemeinsamen Wanderung unter dem Motto „Felsen, Gipfel und Schluchten – Wo der Taunus am wildesten ist“ ein. Gestartet wird um 8:30 Uhr in Ho-



Weitere Infos zum Laden, dem Angebot und den Events findet man unter www.reisefieber-outdoor.de. Foto: Reisefieber

hemark und die Tour dauert bis zirka 16:30 Uhr. Von den Klippen des Goldgrubenfelsens führt unsere Wanderung über den wildromantischen Lindenberg und den Sandplacken auf den höchsten

Taunusgipfel, den Feldberg, und anschließend durch die spektakuläre Felsenlandschaft der Zakken und des Beilsteins. Über den vielleicht schönsten Taunusberg, den Altkönig, mit seiner schrof-

fen Blockhalde Weiße Mauer geht es zurück zur Hohemark, wo wir zum Abschluss in der „Walddraut“ einkehren. Acht Stunden Abenteuer! Kleine Änderungen sind je nach Wetterlage vorbehalten. Geführt wird die Gruppe von Jochen Hemmleb und den Reisefiebbären Claudia und Simone, der Teilnahmebeitrag ist 18 Euro. Eine Anmeldung kann unter info@reisefieber-outdoor.de erfolgen.

Interessant sind auch die beliebten Yoga Stunden, die jeden Donnerstag von 19:15 bis 20:30 Uhr im Reisefieber Outdoor in der Louisenstraße 123 stattfinden, bei denen auch interessierte Neuzugänge gerne reinschnuppern können. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Eure Reisefiebbären ••

Journal **LOKAL** Wichtige INFOS!
Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe April: 5. April 2025 mit Wegweiser HARHEIM
Anzeigenschluss: 27. März 2025
Näheres unter Telefon 06101 42165 oder per E-Mail: pnoerig@t-online.de

Neue digitale Abfahrtsanzeiger in Kalbach

ÖFFENTLICHER NAHVERKEHR » Im Blick was fährt – Digitalisierung schreitet voran

KALBACH / FRANKFURT • Beim Erreichen der Bushaltestelle auf dem Fahrplanaushang herausfinden, wann der nächste Bus fährt – das gehört an fünf weiteren Frankfurter Bushaltestellen der Vergangenheit an. Denn diese hat die städtische Nahverkehrsgesellschaft traffiQ mit digitalen Abfahrtsanzeigern ausrüsten lassen. Sie wurden jetzt in Betrieb genommen. Neue Abfahrtsanzeiger stehen an den Bushaltestellen am Zeilsheimer Bahnhof und an den Bushaltestellen an den U-Bahnstationen in Hedderheim, Kalbach und Hausen.

Für Menschen mit Sehbeeinträchtigung verfügen die Anzeiger

Am Busbahnhof bei der Kalbacher U-Bahnstation wurden zwei neue Anzeigen installiert.

Foto: Günther Michels

am Mast über einen Taster für die Bedarfsansage. Per Knopfdruck wird eine Sprachansage der jeweiligen Anzeige ausgelöst. Die Ausrüstung der fünf Bushaltestellen ist Teil eines längerfristig angelegten Projektes zur Nachrüstung Frankfurter Bushaltestellen mit Digitalen Fahrgastinformationsanzeigern (DFI).

Perspektivisch sollen über 100 Abfahrtsanzeiger aufgebaut werden. Für das Aufstellen der Abfahrtsanzeiger sind umfangreiche



Tiefbaumaßnahmen erforderlich, um einen sicheren Stand sowie die Stromversorgung der Anzeiger zu gewährleisten. Dies und der Mangel an Fachkräften, welche die Arbeiten durchführen können, sind Herausforderungen, die der von traffiQ mit der Umsetzung

beauftragten Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main (VGF) entstehen. Daher wird die Umsetzung in den kommenden Jahren schrittweise vorangetrieben. Noch in diesem Jahr werden die Bushaltestellen am Nordwestzentrum und am Weißen Stein mit Abfahrtsanzeigern ausgerüstet.

Bis es soweit ist, stehen bei den Haltestellen im gesamten Frankfurter Nahverkehr QR-Codes auf den Aushangfahrplänen zur Verfügung. Diese führen direkt zu den Abfahrtsinformationen der jeweiligen Haltestelle mit Echtzeitdaten – und machen das Smartphone zum Abfahrtsanzeiger.

red ••

IMPRESSUM

Verlag und Herausgeber:

Zeitungsverlag Schenk GmbH
Am Sägewerk 1, 55124 Mainz
Tel. 06131-57637-0
HR Mainz B40331
info@zeitungsverlag-schenk.de
www.zeitungsverlag-schenk.de

Geschäftsführer und Gesellschafter:

Ekkehard Schenk

(Angabe gem. §9 Abs. 4 LMG)

Anzeigenleitung:

Ekkehard Schenk

anzeigen@zeitungsverlag-schenk.de

Anzeigenpreise:

Anzeigenpreisliste 01/2025

Redaktionsleitung:

Günther Michels (V.i.S.d.P.)

redaktion-frankfurt@zeitungsverlag-schenk.de

Produktion & Gestaltung:

Christian Müller

Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen
Gesamtauflage:
650.000 Exemplare

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebener Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für unverlangt eingesandte Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreibungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Verlags wieder. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags.

» BLICK NACH BAD HOMBURG

Der Gesundheitstipp im März

ANZEIGE

PRIVATPRAXIS DR. MED. JULIA HILLEBRAND » Lipidologie – Teil 1

Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie Bluthochdruck oder Arteriosklerose (Gefäßverkalkung) gehören heutzutage zu den häufigsten Erkrankungen im Erwachsenenalter. Ihre Entstehung wird meist durch verschiedene Faktoren beeinflusst und Fettstoffwechselstörungen (z.B. Erhöhung von Cholesterin u.o. Triglyceriden) spielen dabei oft eine entscheidende Rolle. Die medizinische Fachdisziplin der Lipidologie beschäftigt sich mit diesem Bereich.

Hohe Cholesterinwerte kommen nicht nur bei übergewichtigen Menschen oder erst im fortgeschrittenen Alter vor. Sogar bei jungen, schlanken und sportlichen Menschen und auch schon bei

Kindern können krankhaft hohe Blutfettwerte auftreten, welche die Gesundheit stark beeinflussen können.

Doch wer denkt in jungen Jahren überhaupt über die Cholesterinwerte nach? Trotz gesunder Lebensweise können durch genetische bzw. familiäre Vorbelastungen Fettstoffwechsel-Krankheiten bestehen und schon früh zur Entwicklung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen beitragen.

Bei der Arteriosklerose entsteht durch Einlagerung von Fett in die Gefäßwand eine Art Entzündungsreaktion, die zu einer Umwandlung in Kalk führen kann. Dadurch verlieren betroffenen Blutgefäße zunehmend an Elastizität und es



Dr. med. Julia Hillebrand
Foto: K. Müller

druck oder Erkrankungen wie die Schauenster-Erkrankung (sog. pAVK, Minderdurchblutung der Beine) sein. Sind das Herz oder das Gehirn betroffen, kann es beispielsweise zu Herzinfarkt oder Schlaganfall kommen.

Häufig bleiben Fettstoffwechsel-Störungen gerade bei jungen Patient*innen über viele Jahre unerkannt und die Entwicklung von Gefäßveränderungen verläuft schleichend und still über Jahre hinweg. Zunächst treten keine Symptome auf und die Fettstoffwechsel-Störungen werden erst nach dem Auftreten von Beschwer-

den können sich lokale Engstellen mit Durchblutungsstörungen bilden. Die Folgen können ein Bluthoch-

den diagnostiziert. In der Lipidologie sprechen wir von sog. „Cholesterinjahren“: Anzahl der Jahre mit krankhaft erhöhten Blutfettwerten. Je geringer die Anzahl an Cholesterinjahren, desto geringer ist das Herz-Kreislauf-Risiko.

Egal wie jung oder alt, wie schlank oder kräftig Sie gebaut sind: Es ist gut und wichtig, das persönliche Risikoprofil für die Entstehung einer Herz-Kreislauf-Erkrankung zu kennen, um ggf. frühzeitig der Entstehung von Gefäßveränderungen und Krankheiten vorzubeugen.

Heute gibt es moderne und unkomplizierte Untersuchungsmethoden zur Vorsorge bzw. zur Früherkennung von Fettstoff-

wechselstörungen und Gefäß-Erkrankungen.

Um Ihr individuelles Risiko zu bestimmen und Erkrankungen vorzubeugen, sollten Sie sich lipiologisch ärztlich beraten lassen.

Ihre Praxis**für Gesundheitsmedizin****Dr. med. Julia Hillebrand**

Fachärztin für Allgemeinmedizin, Manuelle Medizin/Chirotherapie, Herzchirurgie und Notfallmedizin, HeartMath®-Therapeutin, Hypertensiologin DHL®

Kardiovaskuläre

Präventivmedizin DGPR®

Telefon 06172 - 9186-994

www.praxis-drhillebrand.de

Ich suche Sie – motivierte Zahnarztmitarbeiter/in gesucht!

ANZEIGE

KOLUMNE » von Zahnärztin Christine Albinger-Voigt

BAD HOMBURG • Wenn Sie als Patient zum Zahnarzt Ihres Vertrauens kommen werden Sie (noch) von einem Menschen freundlich begrüßt: von einer kompetenten Zahnarztmitarbeiterin oder auch zunehmend eines Mitarbeiters. Die freundliche Begrüßung und das angesprochen werden mit dem eigenen Namen ist eine erste Grundkompetenz der zahnärztlichen Mitarbeiter/in.

Wenn Sie sich im Wartebereich wohlfühlen und nicht wie eine Nummer wissen Sie, dass sie hier richtig sind. Die Arbeit des zahnärztlichen Mitarbeiters ist sehr vielseitige, interessant und abwechslungsreich.

Im Behandlungszimmer wird die Behandlung vorbereitet und



Leitende Zahnärztin der Praxis:
Christine Albinger-Voigt.

Foto: privat

Stuhl wird zurückgefahren, damit Sie bequem liegen und der Zahnarzt auch bequem und rücken-schonend Ihren Mund inspizieren kann. Das grelle Licht gehört auch dazu, denn im Mund ist es dunkel. Die Mitarbeiterin ist geschult den Befund zu notieren – heute meist im Computer – eine sehr wichtige Tätigkeit die verantwortungsvoll durchgeführt wird. Wenn in Ihrem Mund etwas repariert werden muss, geht die Zusammenarbeit



weiter. Es ist exakte Teamwork bei dem kleinen Arbeitsfeld in Ihrem Mund - jeder Handgriff muss sitzen. Das Absaugen, das Trockenlegen, das Anreichen der Instrumente und Materialien – manchmal ist das wie jonglieren im Zirkus. Es macht auch viel Freude, wenn eine Füllung oder Krone wundervoll in den Mund passt.

Die Hygiene nach der Behandlung erfordert ebenso viel Sorgfalt und systematisches Arbeiten. Die Reinigung und erneute Vorbereitung des Behandlungszimmers und die Aufbereitung der benutzten Instrumente im Sterilisationsbereiches gehören auch dazu. In vielen Praxen gibt es auch ein kleines Labor und das Anfertigen von Modellen oder kleinere Repara-

turen am Zahnersatz gehören mit zum Aufgabenbereich einer Zahnarzthelferin. Auch die Abrechnung mit den Krankenkassen und den Patienten, die Organisation des zahntechnischen Labors, die erneute fristgerechte Vereinbarung eines Termins und viele kleine Arbeiten rund um den Patienten gehören zum Aufgabengebiet einer Zahnarzthelferin oder eines Helfers. Die genaue Berufsbezeichnung ist ZFA - zahnmedizinische Fachangestellte. Es gibt noch viele

Weiterbildungsmöglichkeiten bei denen die ZFA sogar selbstständig am Patienten arbeiten darf. Wie in der professionellen Zahnreinigung, das Röntgen, das Herstellen von provisorischen Kronen und viele Dinge mehr.

Wir Zahnärzte suchen alle dringend motivierte Mitarbeiter/innen auch gerne zur Ausbildung oder Umschulung in diesem interessanten und abwechslungsreichen Beruf. Bewerben Sie sich!

Ihre Christine Albinger-Voigt ••

Dornröschen im Kurtheater **KARTENVERLOSUNG**

KLASSISCHES BALLETT » Musik von P. I. Tschaikowsky in zwei Akten



Karten gibt es bei Reservix, AdTicket und unter www.klassisches-ballett.com. Foto: Konzertagentur Friedmann / PTF GmbH

BAD HOMBURG • Der berühmte russische Komponist P. I. Tschaikowski bezeichnete „Dornröschen“ als sein bestes Ballettstück. In der Tat, das Ballett, das er nach dem französischen Märchen „La belle au bois dormant“ von Charles Perrault geschrieben hatte, wurde zu einem der schönsten Meisterwerke in der Geschichte des klassischen Balletts.

Seit seiner erfolgreichen Uraufführung im Jahr 1890 bleibt „Dornröschen“ bis heute eins der populärsten Klassischen Bühnenwerke

der Welt. Das in die ausdrucksvolle Sprache des klassischen Tanzes genial übersetztes Märchen erzählt über die wunderschöne Prinzessin Aurora, die durch den Fluch einer bösen Fee in den hundertjährigen Schlaf gefallen war und nur von dem liebevollen Kuss des jungen Prinzen wieder geweckt werden konnte.

Das Ballettensemble begeistert das Publikum mit einer Ballettkunst auf höchstem Niveau – sehr klassisch und originalgetreu, aber auch frisch und modern, dank

einer geschickten choreographischen Umsetzung. Die Tänzerinnen und Tänzer sind Preisträger zahlreicher internationaler Ballettwettbewerbe.

Die unsterbliche Musik, großartige klassische Ballettkunst, opulentes Bühnenbild und prächtige Kostüme versetzen die Zuschauer in eine Zauberwelt, voller Schönheit, Leidenschaft und ewiger Liebe. Ein wahrer Ballettgenuss für Groß und Klein!

Am 28. März um 19 Uhr kommt das Klassische Ballett mit der Auf-

führung „Dornröschen“ ins Kurtheater nach Bad Homburg.

red ••

Journal LOKAL verlost 3 x 2 Tickets für unsere Leser. Schicken Sie uns hierzu eine Email an redaktion-frankfurt@zeitungsverlag-schenk.de. Wir hatten hierzu bereits eine Verlosung in der vergangenen Ausgabe – bisherige Einsender, die nicht gewonnen haben, können erneut teilnehmen.



Christine Albinger-Voigt
Zahnärztin und Heilpraktikerin
ganzheitliche Zahnheilkunde
Funktionstherapie • Bionatortherapie
Wiesbadener Straße 24 • 61350 Bad Homburg v.d.H.
Telefon 0 61 72 - 39 03 11 • www.albinger-voigt.de
Termine nach Vereinbarung

 **Orthopädieschuhtechnik Sanitätshaus**
Mo v. 10-13 u. 14-17 Uhr · Di v. 10-13 u. 14-19 Uhr
Do v. 09-13 u. 14-17 Uhr · Fr v. 09-14 Uhr
Kühne & Neubauer
Elisabethenstr. 29/Bus: Haltestelle Finanzamt • 61348 Bad Homburg
Telefon 06172/137863 · Fax 06172/137864
www.kuehne-neubauer.de · mail@kuehne-neubauer.de

Angelika Ehlers
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
unter anderem:
• Scheidungsfolgenvereinbarung
• Scheidung
• Unternehmenscheidung z. B. von – Geschäftsführern/Gesellschaftern – Inhabern von Personengesellschaften – Freiberuflern – Vermietern
außerdem: **ERBRECHT / SENIORENRECHT**
ÜBER 30 JAHRE
Benzstraße 9 • 61352 Bad Homburg v.d.H.
Telefon 06172 - 9187051
www.familienrecht-ehlers.de





GOLD- & PELZANKAUF KALBACH



GOLD & MARKENUHREN



MÜNZEN/GOLDMÜNZEN & BARREN



ZINN | PORZELLAN | SILBERBESTECK
SILBERSCHMUCK | BLEIKRISTALL | TEPPICHE
KRÜGE | MODESCHMUCK | MÜNZEN
PALLADIUM | PLATIN | DIAMANTEN
RINGE | OHRRINGE | KETTEN | ARMBÄNDER

ZAHLE HÖCHSTPREISE FÜR GOLDSCHMUCK

95,50 € pro Gramm

KOSTENLOSE HAUSBESUCHE & WERTEINSCHÄTZUNG

TELEFON: 069 138 76 000

60437 Frankfurt - Talstr. 3

ALTGOLD



ZAHNGOLD auch mit Zähnen



CHINCILLA



ZOBEL



NERZ



PERSIANER



FUCHS



WASCHBÄR



ANKAUF VON PELZEN ALLER ART!

ZAHLE BIS ZU 5.500€*

*IN VB MIT GOLD



PORZELLAN



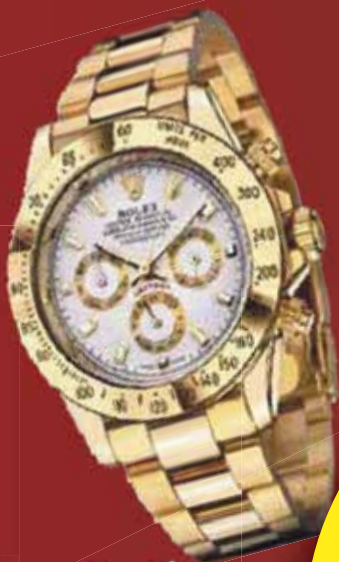
ZINN



SILBERBESTECK



BLEIKRISTALL



GÜLTIGKEIT

10.3. – 22.3.2025

Wir zahlen
zur Zeit bis zu

***95,50 €**

*Euro pro
Gramm Gold

IHRE VORTEILE

**kostenlose Beratung
kostenlose Wertschätzung
transparente Abwicklung
Bargeld sofort**

ANKAUF VON

Goldschmuck
Münzen
Silberbesteck
Taschen
Uhren Ringe
Diamanten
Bruchgold
Ketten
Porzellan
Altgold

Barren
Bernstein
Platin
Zinn
Weißgold
Zahngold
Modeschmuck
Pelze
Alte Gemälde
und
viele mehr...

**TELEFON: 069 138 76 000
60437 Frankfurt - Talstr. 3**

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10 - 18 Uhr

**Gerne übernehmen wir Ihre
Spritkosten bis zu 30€***
*bei Verkauf